

Zeitschriften Zeitungen	BluRay-Discs DVDs	Noten Songbooks	für Erwachsene	Internet- PCs
Musik-CDs Musik-Filme	Veranstal- tungen	E-Books E-Medien	Landkarten Stadtpläne	Bücherkisten Medienboxen
Daten- banken	Sachbücher	Romane Erzählungen	Konsolen- spiele	für Kinder
Hörbücher	Office- PCs	Spiele	Graphiken	CD-ROM
Bilderbücher	für Schulen	für Jugendliche	W-LAN	für Kitas

Medien und mehr



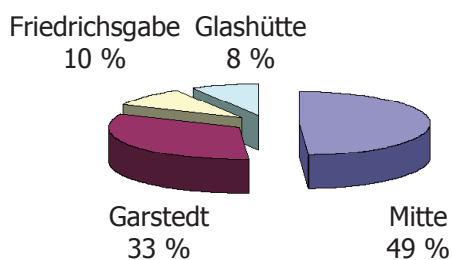
Wie die Stadtbücherei organisiert ist

Alle vier Standorte der Stadtbücherei Norderstedt - Hauptbücherei und drei Zweigstellen - bieten Medien und Informationen, Kooperationen mit Kitas, Schulen und anderen (Weiter-) Bildungseinrichtungen und Veranstaltungen. Jeder Standort hat dabei ein auf den Einzugsbereich abgestimmtes Angebotsprofil.

Die einzelnen Bereiche profitieren voneinander und werden von einer zentralen Infrastruktur unterstützt. Die Ausprägung der zentral geleisteten Dienste hängt entscheidend von Impulsen aus der Praxis ab. Immer geht es darum, dass persönliche und gesellschaftliche Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger an Bildung, Weiterbildung, Kultur und Unterhaltung optimal und effizient bedient werden.

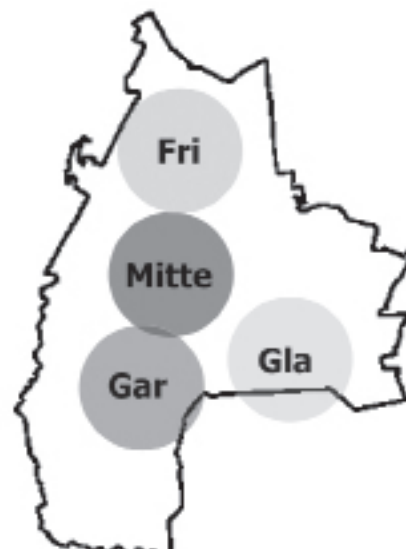


Bestandsverteilung auf die Standorte



Wohnortnahe Versorgung

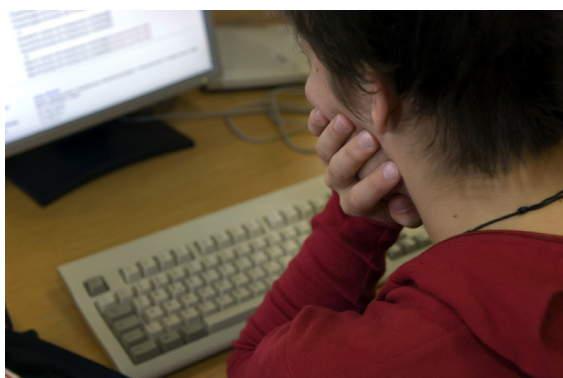
Norderstedt ist die Stadt der kurzen Wege. Das bestätigt sich in der Verteilung der vier Zweigstellen auf die Stadt. Den Besuch der Bücherei kann man leicht mit dem Einkauf, einem Spaziergang oder mit dem Weg von der Arbeit nach Hause verbinden und Kita-Gruppen und Schulklassen brauchen keine langen Wegezeiten. Und für mobilitätseingeschränkte Menschen ist die Situation natürlich auch ideal. An Informationen und Unterhaltung heranzukommen ist in Norderstedt somit nicht nur schnell möglich, sondern auch umweltschonend und kostengünstig - auf die Benutzung von Autos und öffentlichen Verkehrsmitteln können Kunden und Kundinnen weitgehend verzichten.



Stadtbücherei = Medien- und Informationszentrum

Trotz „Google“ und „Wikipedia“ ist die Anzahl der Fragen, die von Büchereikund/innen an die Stadtbücherei gerichtet werden, nicht unerheblich. Etwa 50.000 Mal konnten im Jahr 2011 in persönlichen Gesprächen Fragestellungen von KundInnen geklärt und die passenden Informationen gefunden werden.

Das Mehrfache an Kund/innen findet allerdings in der Bücherei alleine das Gewünschte oder Benötigte. Dies wird ermöglicht durch die übersichtliche Systematisierung und Präsentation der ca. 150.000 Bücher und anderen Medien und durch den digitalen Katalog (OPAC) der Stadtbücherei, in dem nach verschiedenen Kriterien gesucht werden kann - natürlich auch von zu Hause aus.



Kinderbücherei und Lesekompetenz

Während die Schule vor allem die Technik des Lesens lehrt, kann die Stadtbücherei den vergnüglichen Umgang mit Büchern und Geschichten vermitteln - zum Beispiel mit Bilderbuchkinos und Vorlesestunden, Autorenlesungen, Büchereirallyes und Büchereifesten.

„Lust auf Buch machen“ ist aber nicht nur auf Veranstaltungen beschränkt, sondern wird auch durch eine kindgemäße Präsentation der Bestände erreicht. Doch auch die Sachthemen der Kinder kommen nicht zu kurz: schon für Kleinkinder gibt es einen gut ausgebauten Sachbuchbestand und für die (Vor)Schüler/innen sind die Sachbuchbestände u.a. in Abstimmung mit schulischen Anforderungen und Referatsthemen aufgebaut.



Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen

Die traditionell gute Zusammenarbeit von Stadtbücherei Nordstedt und Kindertagesstätten sowie Schulen ist nach dem „PISA-Schock“ unverzichtbar geworden. Kita-Gruppen und Klassen kommen regelmäßig in die Stadtbücherei. Erzieher/innen und Lehrkräfte leihen Bücherkisten zum Einsatz in Gruppe oder Klasse aus. Das Bibliotheks-Curriculum bietet sorgfältig auf Klassenstufen und Schularten abgestimmte Einführungsveranstaltungen zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Schüler/innen, die im Laufe ihrer Schulzeit an allen Modulen haben teilnehmen können, können Bücher und Recherchemöglichkeiten gezielter nutzen als andere - und haben oft, manchmal für sie selbst überraschend, Spaß am Lesen gefunden.



Bestandsmanagement und Aktualität

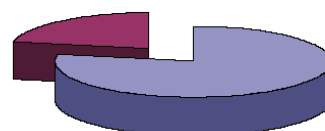
Grundlage von Bestandsaufbau und Bestandslöschungen ist die Beobachtung von Medienmarkt, gesellschaftlichen Entwicklungen und individuellen Bedarfen sowie die Auswertung von Nutzer- und Ausleihstatistiken. Etwa 15 % des Bestandes werden jährlich ersetzt, neue Medienarten wie zuletzt Konsolenspiele und Blu-Ray-Discs müssen integriert und nicht mehr nachgefragte Medienarten wie Video- oder Musikkassetten aus dem Bestand genommen werden.

Jeder Standort hat dabei ein eigenes Bestandsprofil in Hinblick auf vorgehaltene Inhalte und Medienmengen, dabei werden aktuelle Themen und Wünsche von Bürgerinnen und Bürgern im Einzugsbereich konsequent berücksichtigt.



**Bestandsanteile
Nicht-Buch / Buch**

Nicht-Buch
20 %



Buch
80 %

Die virtuelle Zweigstelle

Der Web-Katalog (OPAC) für Recherchen und mit der Möglichkeit per Internet Medien vorzumerken oder Leihfristen zu verlängern ist unverzichtbar. Auch die Homepage der Stadtbücherei mit grundsätzlichen und aktuellen Informationen spart den Kund/innen Wege, wie auch die E-Mail-Auskunft und der E-Mail-Benachrichtigungsservice.

Der OPAC bietet darüber hinaus Zugang zur „OnLeihe“, der Download-Möglichkeit von E-Books, E-Papers, Hörbüchern und Filmen, sowie zu den Munzinger-Datenbanken und den E-Learning-Programmen.

Weitere digitale Angebote werden folgen, auch solche zur Kommunikation zwischen Stadtbücherei und „Usern“ über soziale Netzwerke.



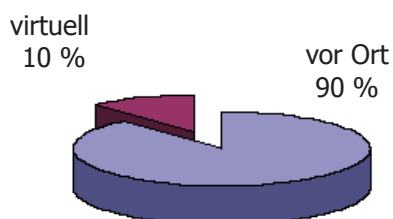
Marketing- Maßnahmen

Das Wichtigste zuerst:
Die beste Werbung für die Stadtbücherei machen unsere Kunden und Kundinnen, mit Mund-zu-Mund-Propaganda über attraktive Bestände, guten Service sowie über kompetente, freundliche und hochmotivierte Mitarbeiter/innen.

Aber natürlich betreibt die Stadtbücherei Norderstedt daneben auch ein professionelles Marketing. Es reicht von regelmäßigen Pressemitteilungen über Anschreiben an einzelne Zielgruppen, über externe Plakatierung und Auslage von Flyern, Auswahlverzeichnissen über die Kontaktpflege zu Einrichtungen und Initiativen bis hin zur Veröffentlichung aktueller Informationen im monatlichen Newsletter der „Bildungswerke Norderstedt“.



**Anteile Besuche
virtuell / vor Ort**



Stadtteilbücherei = Stadteilkultur

Öffentliche Bibliotheken sind nicht nur Bildungs-, sondern auch Kultureinrichtungen. Die wohnortnahe Versorgung mit Literatur und anderen künstlerischen Ausdrucksformen trägt zur Lebensqualität im Stadtteil ebenso bei wie die Veranstaltungen, die für unterschiedliche Zielgruppen durchgeführt werden.

Durch ihre „Veranstaltungen mit Bürgerbeteiligung“ ermöglicht die Stadtbücherei es zudem, dass Menschen aus dem Stadtteil im kulturellen Bereich ehrenamtlich für andere aktiv werden. Die freundliche Atmosphäre der Büchereiräume machen sie darüber hinaus zu angenehmen Aufenthaltsorten, übrigens auch für VHS-Kurse, Lesetraining des DaZ-Zentrums und Angebote anderer Veranstalter.



Starke Partner vor Ort

Vieles von dem, was die Stadtbücherei ihren Kund/innen anbietet, würde es ohne Kooperationspartner nicht geben. Zum Beispiel, dass Bücher druckfrisch bereitgestellt werden können - ohne den örtlichen Buchhandel nicht möglich. Oder die Vielzahl an Veranstaltungen, die in den Zweigstellen durchgeführt werden - ohne Beteiligung von Buchhandel und anderen Kooperationspartnern nicht finanzierbar. Und ohne den freiwilligen Einsatz von Bürger/innen gäbe es manche Veranstaltungsreihe überhaupt nicht und ohne Vereine und Initiativen, die sich einbringen, manches Angebot auch nicht.

Von den Kooperationen haben übrigens alle Beteiligten etwas, denn auch die Stadtbücherei ist ein starker Partner vor Ort.



Vernetzung für jeden Bedarf

Bibliotheken arbeiten traditionell vernetzt und das weltweit.

Über den von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein organisierten regionalen Leihverkehr zwischen den Bibliotheken können Bücher angefordert werden, die nur anderswo in Schleswig-Holsteins Öffentlichen Bibliotheken vorhanden sind. Auch die nationale und die internationale Fernleihe zur Besorgung von Büchern aus wissenschaftlichen Bibliotheken steht den Kund/innen zur Verfügung. Digitale Dokumente und Zeitschriftenartikel besorgt die Stadtbücherei ebenfalls.

Unsere Netzwerke sorgen auch dafür, dass es in der „Virtuellen Zweigstelle“ der Stadtbücherei die „OnLeihe“ gibt, die Ausleihmöglichkeit von E-Books und anderen digitalen Medien.



Ohne Fleiß kein Preis

Zahlen, Daten, Fakten (31.12.2011)	
Personal (Stellen)	28
Bestand	148.853
Ausleihen	778.788
Aktive Büchereikarten	15.039
Besuche	362.072
Veranstalt. für Kitas, Schulen	329
Entliehene Bücherkisten	212
Offene Veranstaltungen	196
Ausstellungen	91
Auswahlverzeichnisse	12

Der Qualitätsanspruch der Stadtbücherei Norderstedt ist hoch, die Akzeptanz ihrer Angebote durch die Bevölkerung ebenfalls.

Beides hat der Stadtbücherei seit zehn Jahren regelmäßig einen der ersten Plätze im bundesweiten Bibliotheksranking „BIX“ eingebracht. Grundlage für den kontinuierlichen Erfolg sind differenzierte statistische Auswertungen, aber auch ein inhaltliches Qualitätsmanagement.





Eine Karte für alle: Die Standorte der Stadtbücherei Norderstedt

Norderstedt-Mitte, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Tel. 040 / 53 59 59 50, Fax 040 / 53 59 59 69

e-mail: stb-mitte@norderstedt.de

Geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 11 - 19 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Garstedt, Europaallee 36, 22850 Norderstedt

Tel. 040 / 523 18 08, Fax 040 / 528 59 43

e-mail: stb-garstedt@norderstedt.de

Geöffnet:

Montag, Donnerstag und Freitag 10 - 19 Uhr
Mittwoch 14 - 19 Uhr und Samstag 10 - 15 Uhr

Friedrichsgabe, Pestalozzistraße 1, 22844 Norderstedt

Tel. 040 / 522 67 64, Fax 040 / 522 20 90

e-mail: stb-friedrichsgabe@norderstedt.de

Geöffnet:

Montag bis Freitag 14 - 18 Uhr und zusätzlich
Dienstag und Donnerstag 10 - 13 Uhr

Glashütte, Mittelstraße 62, 22851 Norderstedt

Tel. 040 / 524 09 42, Fax 040 / 524 25 04

e-mail: stb-glashuette@norderstedt.de

Geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag 10 - 13, 14 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr

Und im Internet fast rund um die Uhr:

Homepage: www.buecherei.norderstedt.de

Katalog: opac.buecherei.norderstedt.de